



# Sika verbindet

Geschäftsverlauf 1. Januar bis 30. September 2007

November 2007



**Sika hat auch im dritten Quartal 2007 ihren sehr positiven Wachstumstrend fortgesetzt. Alle Regionen verbesserten sowohl Umsatz als auch Gewinn, wobei Nordamerika die niedrigsten Wachstumsraten verzeichnete.**

### Umsatzwachstum

Der Umsatz in den ersten neun Monaten nahm gegenüber der gleichen Periode des Vorjahres von CHF 2 889 Mio. um 18.3% auf CHF 3 416 Mio. zu. Zu diesem Wachstum trugen die Akquisitionen im Geschäftsbereich Bau (+1.7%) und zu einem kleinen Teil auch diejenigen im Geschäftsbereich Industrie (+0.2%) bei. Ausserdem ist in der Wachstumsrate ein Währungseffekt von 2.8% enthalten, sodass Sika ein organisches Wachstum von 13.6% erzielt hat.

### Gewinnentwicklung

Die Kosten für die eingesetzten Rohstoffe (+18.4%) stiegen proportional zum Umsatz. Wegen der im Vergleich zum Vorjahr nahezu unveränderten Bestände an Halbfabrikaten ging die Bruttomarge um 0.9 Prozentpunkte auf 53.5% zurück. Der übrige Aufwand (+16.8%) und vor allem der Personalaufwand (+9.7%) wuchsen dagegen unterproportional, was eine um 0.9 Prozentpunkte verbesserte EBITDA Marge von 15.0% zur Folge hatte. Absolut wuchs der Betriebsgewinn vor Abschreibungen von CHF 408.5 Mio. um 25.2% auf CHF 511.5 Mio.

Abschreibungen und Amortisationen lagen in den ersten neun Monaten auf einem ähnlichen Niveau wie 2006, Impairments wurden dagegen nicht vorgenommen. Der Betriebsgewinn wuchs von CHF 298.3 Mio. um 39.6% auf CHF 416.3 Mio.

Finanzertrag und Finanzaufwand waren im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert und die Ertragssteuerquote lag mit 29.9% um 1.5 Prozentpunkte unter dem Vorjahr. Der Konzerngewinn nahm deutlich von CHF 186.5 Mio. um 47.7% auf CHF 275.5 Mio. zu.

### Regionen

Alle Regionen haben im Berichtszeitraum zum Wachstum des Konzerns beigetragen. Die seit Beginn des Jahres erstmals separat ausgewiesene Region India, Middle East, Africa (IMEA) erreichte mit 35.1% die grösste Wachstumsrate, gefolgt von Lateinamerika mit 24.1%. In Nordamerika wuchs der Umsatz mit 6.9% vergleichsweise langsam, was einerseits auf einen negativen Währungseffekt von -3.0% und andererseits auf die Strategie des Geschäftsbereichs Industrie für das Marktfeld Automotive in den USA, wo unattraktive Geschäfte aufgegeben wurden und der Fokus erfolgreich auf Neugeschäft und Rentabilität gelegt wurde, zurückzuführen ist. Da in dieser Region der Geschäftsbereich Industrie im Verhältnis zum Bereich Bau deutlich grösser ist als sonst bei Sika, ist sein Einfluss auf das Gesamtergebnis entsprechend gross.

### Geschäftsbereiche

Der Nettoerlös im Geschäftsbereich Bau lag im Berichtszeitraum mit CHF 2 681 Mio. um 19.2% über dem Vorjahresergebnis von CHF 2 249 Mio. Darin enthalten sind ein positiver Währungseffekt von 2.9% und ein positiver Effekt aus Akquisitionen (+3.7%) und Devestitionen (-1.5%), sodass ein organisches Wachstum von 14.1% erreicht wurde.

Der Geschäftsbereich Industrie konnte den Nettoerlös von CHF 640 Mio. um 14.8% auf CHF 735 Mio. steigern. Auch hier trugen ein positiver Währungseffekt von 2.5% und ein positiver Akquisitionseffekt von 0.7% zum Ergebnis bei. Das organische Wachstum betrug dementsprechend 11.6%.

### Ausblick für 2007

Da Sika aufgrund ihrer Geschäftsstruktur nur in geringem Umfang von der gegenwärtigen Immobilienkrise in den USA und der nachlassenden Bautätigkeit im Sektor Eigenheime in Deutschland betroffen ist, rechnet das Unternehmen für das Jahr 2007 gegenüber dem Vorjahr insgesamt mit einem organischen Umsatzwachstum von deutlich über 10% und überproportional steigendem Gewinn.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Walter Gruebler  
Präsident des  
Verwaltungsrats



Ernst Bärtschi  
Vorsitzender der  
Konzernleitung

# Eckdaten der Konzernerfolgsrechnung

Konsolidierte Konzernerfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. September 2007

in Mio. CHF	%	1.1.–30.9.2006*	%	1.1.–30.9.2007	Veränderungen in %
<b>Nettoerlös</b>	100.0	2 888.7	<b>100.0</b>	<b>3 415.9</b>	18.3
Übrige Erträge	0.2	6.2	<b>0.2</b>	<b>5.2</b>	
Veränderung der Lagerbestände	0.9	26.4	<b>0.1</b>	<b>2.4</b>	
<b>Betriebsleistung</b>	101.1	2 921.3	<b>100.2</b>	<b>3 423.5</b>	17.2
Materialaufwand	-46.7	-1 349.1	<b>-46.8</b>	<b>-1 597.1</b>	18.4
<b>Bruttoergebnis</b>	54.4	1 572.2	<b>53.5</b>	<b>1 826.4</b>	16.2
Personalaufwand	-21.6	-625.2	<b>-20.1</b>	<b>-686.0</b>	9.7
Übriger operativer Aufwand	-18.6	-538.5	<b>-18.4</b>	<b>-628.9</b>	16.8
<b>Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)</b>	14.1	408.5	<b>15.0</b>	<b>511.5</b>	25.2
Abschreibungen	-2.7	-77.0	<b>-2.2</b>	<b>-75.1</b>	
Amortisationen	-0.8	-23.4	<b>-0.6</b>	<b>-20.1</b>	
Impairment	-0.3	-9.8	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	10.3	298.3	<b>12.2</b>	<b>416.3</b>	39.6
Zinsertrag	0.1	1.7	<b>0.1</b>	<b>5.0</b>	
Zinsaufwand	-0.6	-15.9	<b>-0.6</b>	<b>-18.9</b>	
Übriger Finanzertrag	0.0	0.6	<b>0.1</b>	<b>1.9</b>	
Übriger Finanzaufwand	-0.5	-13.7	<b>-0.4</b>	<b>-13.3</b>	
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0.0	1.0	<b>0.1</b>	<b>2.0</b>	
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>	9.4	272.0	<b>11.5</b>	<b>393.0</b>	44.5
Ertragssteuern	-3.0	-85.5	<b>-3.4</b>	<b>-117.5</b>	
<b>Konzerngewinn</b>	6.5	186.5	<b>8.1</b>	<b>275.5</b>	47.7
Davon Sika-Aktionäre	6.4	184.5	<b>8.1</b>	<b>275.1</b>	
Davon Minderheiten	0.1	2.0	<b>0.0</b>	<b>0.4</b>	

\*Angepasst wegen der definitiven Kaufpreisallokation der Sarna Akquisition. Siehe Halbjahresbericht 2007, Seite 25.

# Segmentinformationen des Sika Konzerns

## Nettoerlös in den ersten neun Monaten

in Mio. CHF	1.1.–30.09.2006	1.1.–30.09.2007	Veränderung gegenüber Vorjahr (+/- in %)		
			in Schweizer Franken	in Landeswährungen	Währungseffekt
<b>Nach Regionen</b>					
Europa Nord	1 053	<b>1 281</b>	21.6%	16.9%	4.7%
Europa Süd	710	<b>830</b>	16.9%	11.7%	5.2%
IMEA <sup>1</sup>	122	<b>165</b>	35.1%	35.6%	-0.5%
Nordamerika	486	<b>519</b>	6.9%	9.9%	-3.0%
Lateinamerika	221	<b>275</b>	24.1%	22.3%	1.8%
Asien/Pazifik	296	<b>346</b>	16.9%	15.3%	1.6%
<b>Nettoerlös konsolidiert</b>	<b>2 889</b>	<b>3 416</b>	<b>18.3%</b>	<b>15.5%</b>	<b>2.8%</b>
<b>Nach Geschäftsbereichen</b>					
Bau	2 249	<b>2 681</b>	19.2%	16.3%	2.9%
Industrie	640	<b>735</b>	14.8%	12.4%	2.4%
<b>Nettoerlös konsolidiert</b>	<b>2 889</b>	<b>3 416</b>	<b>18.3%</b>	<b>15.5%</b>	<b>2.8%</b>

<sup>1</sup> India, Middle East, Africa (IMEA). Die separate Berichterstattung für die Region IMEA wurde am 1.1.2007 eingeführt.

## Wichtige Daten

Donnerstag, 10. Januar 2008  
Umsatz 2007

Dienstag, 26. Februar 2008  
Ergebnis 2007, Medien- und  
Analystenkonferenz

Dienstag, 8. April 2008  
Generalversammlung

Donnerstag, 31. Juli 2008  
Halbjahrsbericht 2008

Alle Aussagen dieses Berichtes, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die keinerlei Garantie hinsichtlich zukünftiger Leistungen gewähren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gründen auf Annahmen und beinhalten Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie weitere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Die Konzernrechnung wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Dieser Bericht liegt in deutscher und englischer Sprache vor und ist auch auf unserer Website [www.sika.com](http://www.sika.com) abrufbar. Massgebend ist die gedruckte deutsche Version.

Sika AG  
Zugerstrasse 50  
CH-6341 Baar  
Schweiz  
Tel. +41 41 768 68 00  
Fax +41 41 768 68 50  
sikagroup@ch.sika.com  
www.sika.com

